



## Angepasster Schulbetrieb in Corona-Zeiten Konzept für Distanzunterricht im Schuljahr 2020/21 Schülermerkblatt; Stand 30.11.2020

Im Schuljahr 2020/21 findet der Unterricht in der Regel als Präsenzunterricht statt. Erst wenn durch akutes Infektionsgeschehen bei Lehrern oder Schülern der Präsenzunterricht nicht möglich ist, soll Distanzunterricht eingerichtet werden.

Der **Kontakt zur Schule** erfolgt grundsätzlich über **E-Mail** und **Microsoft „Teams“**. Jeder Schüler kann sich das Programm auf die Endgeräte (PC, Tablet, Smartphone, iPad...) herunterladen. Für die Bearbeitung von Aufgaben sollten außerdem die gängigen Office-Programme sowie ein PDF-Anzeigeprogramm installiert sein. Die Video-Funktion benötigt Kamera und Mikrofon; eine einfache Webcam oder die Kamera des Smartphones reichen aus. Wenn für Dich kein geeignetes Gerät verfügbar ist, können Deine Eltern bei der Schule eines ausleihen. Falls Deine Eltern beabsichtigen, für Dich ein eigenes Gerät anzuschaffen, findet Ihr Tipps auf unserer Homepage.

Wir benutzen durchgängig die **schulischen Mail-Adressen** @abtei-gymnasium.de – auch für dringende kurzfristige Mitteilungen. Darum ist es wichtig, dass Du regelmäßig in dieses Postfach schaust. Nutzungshinweise geben Herr Dr. Kielich und Herr Zografakes; sie können Dir auch bei Schwierigkeiten mit dem Passwort helfen.

**Distanzunterricht ist Unterricht.** Du musst an den festgesetzten Stunden teilnehmen, die gestellten Aufgaben bearbeiten und Lösungen rechtzeitig und in der geforderten Form einreichen. Die Mitarbeit und die Leistungen werden benotet. **Klassenarbeiten, Tests usw.** finden in der Regel im Präsenzunterricht statt. Wenn Du **krank** wirst, müssen Deine Eltern Dich wie gewohnt in der Schule krank melden.

Der **erfolgreiche Distanzunterricht** setzt voraus, dass Du vorbereitet, aufmerksam und möglichst störungsfrei teilnimmst. Das heißt: Du bist ausgeruht, hast bereits gefrühstückt und hast Deine Lernmaterialien (Schulbuch, Heft, Arbeitsblätter, Stifte usw.) für das jeweilige Fach griffbereit. Du sitzt an einem Tisch mit genügend Ruhe, Licht und Platz; Ablenkungen (kleine Geschwister, Katze, Hund...) bleiben draußen.

Für den Kontakt während des Distanzunterrichts ist die **Video-Funktion** von Teams sehr hilfreich. Du solltest also „vorzeigbar“ sein. An geeigneten Geräten bietet Teams die Möglichkeit, den Hintergrund auszublenden; das ist grundsätzlich eine gute Idee. Die **Aufzeichnung von Teams-Konferenzen**, egal ob Bild oder Ton, **ist gesetzlich verboten** und kann auch schulisch geahndet werden.

Die **Zusammenarbeit mit Deinen Mitschülern** ist ausdrücklich gewünscht. Dein Lehrer kann dafür Arbeitsgruppen einrichten, die über die Chat-Funktion von Teams (auch außerhalb der Unterrichtsstunden) miteinander sprechen können. Aus Datenschutzgründen ist die Nutzung von WhatsApp, Insta oder anderen Programmen zum Zweck des Distanzunterrichts nicht erlaubt.

Wenn mehrere Schüler an einer (Video)konferenz teilnehmen, kann es schnell zu einem Durcheinander kommen. Deshalb sind  **feste Regeln** wichtig, auf die Ihr Euch mit Eurem Lehrer einigen müsst: Wann schalte ich das Mikrofon ein? Wie melde ich mich? Parallel zur Konferenz kannst Du auch den Besprechungschat nutzen, um Fragen zu stellen oder einen Tipp (von Lehrer oder Mitschüler) zu bekommen.



**Fall 1: Das Gesundheitsamt hat Dich (und evtl. einige Mitschüler Deiner Klasse) in Quarantäne gesetzt. Dir geht es gut, Du darfst aber das Haus für einige Zeit (meistens zwei Wochen) nicht verlassen.**

In diesem Fall melden bitte zuerst Deine Eltern die Quarantäne bei der Schule an (Klassenlehrer per Mail oder telefonisch im Sekretariat). Die Fachlehrer schicken Dir (und Deinen Mitschülern) Lernmaterial und Aufgaben und melden sich etwa einmal in der Woche bei Dir, um die Ergebnisse einzusammeln, Tipps und Hilfestellungen zu geben und Dich weiter zu beraten. Die Fachlehrer besprechen auch mit Dir, in welcher Form Du nach der Quarantäne Deine Lernergebnisse in den Unterricht einbringen kannst (kurzes Fachgespräch, ein kleiner Vortrag, ein Referat...).

**Fall 2: Dein Fachlehrer darf zurzeit keinen Präsenzunterricht erteilen. Eine Vertretung im Fach ist nicht möglich. Der gesamte Unterricht in diesem Fach findet als Distanzunterricht statt. Der Präsenzunterricht in den anderen Fächern geht weiter.**

In Absprache mit der ganzen Lerngruppe legt der Fachlehrer **eine Stunde in der Woche** fest, in der **alle Schüler** am Distanzunterricht teilnehmen. Da diese Stunde außerhalb der regulären Unterrichtszeiten liegen muss, kann der Fachlehrer nach Absprache mit dem Kurs auch mehrere Angebote machen; bei mehrstündigen Fächern ggf. auch mit mehreren Terminen in der Woche. **Du hältst Dir diese Zeit(en) verlässlich frei**, damit Du an dieser Stunde teilnehmen kannst. **Deine Eltern kennen diese Zeiten** und sorgen dafür, dass Du ungestört mitarbeiten kannst. Wenn Du **erkrankt** bist, melden Deine Eltern Dich bei der Schule ab.

**Fall 3: Der Präsenzunterricht für Deine Klasse/Stufe oder für die ganze Schule darf nicht stattfinden. Der gesamte Unterricht in allen Fächern findet als Distanzunterricht statt („Lockdown“).**

Es gilt grundsätzlich der **ganz normale Stundenplan**. Die Schule hat für jedes Fach wenigstens eine Stunde in der Woche als **digitale Unterrichtsstunde** festgelegt; in diesen Stunden besteht **Teilnahmepflicht**. Bei mehrstündigen Fächern sind auch mehrere Termine in der Woche möglich. Der Fachlehrer ist in den anderen planmäßigen Stunden per Teams-Chat, Mail oder auf anderen verabredeten Wegen erreichbar, damit Du Fragen stellen, Aufgaben besprechen und Tipps bekommen kannst. Die Verteilung von Material, Aufgaben usw. erfolgt so weit wie möglich über „Teams“. Zusätzliche, dringende oder schwierige Einzelfragen kannst Du per Mail oder per „Teams-Chat“ an Deinen Fachlehrer richten; Deine Eltern können ebenfalls die Mail benutzen, wenn es Rückfragen gibt. Der Lehrer wird diese Mails wie sonst auch kurzfristig, in der Regel spätestens am übernächsten Schultag beantworten, falls erforderlich auch ein Telefonat anbieten.